

# Gemeinde Spiekeroog

## Der Bürgermeister



### **Satzung zur 1. Änderung der Neufassung der Satzung über die Erhebung eines Kurbeitrages für die Gemeinde Spiekeroog (Kurbeitragssatzung) vom 23.05.2013**

Aufgrund der §§ 10, 58 und 111 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) in der Fassung vom 17. Dezember 2010 (Nds. GVBl. S.576), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 26. Oktober 2016 (Nds. GVBl. S.226), § 10 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes (NKAG) in der Fassung vom 23. Januar 2007 (Nds. GVBl. S.41), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. September 2015 (Nds. GVBl. S. 186), und § 9 Abs. 1 des Niedersächsischen Datenschutzgesetzes in der Fassung vom 29. Januar 2002 (Nds. GVBl. S.22), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 12. Dezember 2012 (Nds. GVBl. S.589), hat der Rat der Gemeinde Spiekeroog in seiner Sitzung am 15. Dezember 2016 für die Gemeinde Spiekeroog folgende Satzung zur 1. Änderung der Neufassung der Satzung über die Erhebung eines Kurbeitrages für die Gemeinde Spiekeroog (Kurbeitragssatzung) vom 23.05.2013 beschlossen:

Die Neufassung der Satzung über die Erhebung eines Kurbeitrages für die Gemeinde Spiekeroog (Kurbeitragssatzung) vom 23.05.2013 (veröffentlicht im Amtsblatt für den Landkreis Wittmund Nr.6 vom 28. Juni 2013) wird wie folgt geändert:

I. §1 Abs.4 erhält folgende neue Fassung:  
Der hiernach ermittelte Aufwand soll wie folgt gedeckt werden:

Zu 45,16% durch Kurbeiträge,  
zu 47,87% durch sonstige Entgelte und Gebühren einschließlich Kurmittelleistungen

Ein Anteil in Höhe von 0,27% des Gesamtaufwandes (Ermittelt nach Abzug des besonderen Vorteils der Gemeinde) bleibt ungedeckt.

II. Diese Satzung tritt am 01. Januar 2017 in Kraft.

Spiekeroog, am 16.12.2016

Piszczan  
Bürgermeister

(L. S.)